

nora Kautschukböden für das kbo-Kinderzentrum – ein Meilenstein moderner Versorgung Ein Ort voller Geborgenheit für individuelle Förderung

Es ist Deutschlands grösstes Fachzentrum für Sozialpädiatrie und Entwicklungsrehabilitation und eine Einrichtung der Kliniken des Bezirks Oberbayern: das kbo-Kinderzentrum München. Hier erhalten Familien Unterstützung bei der Diagnostik und Therapie von Entwicklungsverzögerungen und Entwicklungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten und chronischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen im Alter von 0 bis 18 Jahren.

Mit über 300 qualifizierten Fachkräften aus Medizin, Psychologie, Therapie sowie Sozialpädagogik und dem Pflege- und Erziehungsdienst bietet das Zentrum eine interdisziplinäre Versorgung mit dem Ziel, die aktive und selbstbestimmte Teilhabe der jungen Patientinnen und Patienten am gesellschaftlichen Leben zu fördern. Das umfassende Leistungsangebot beinhaltet sowohl ambulante als auch stationäre Behandlungen. Die neuen Räumlichkeiten zeichnen sich durch eine moderne, freundliche Gestaltung aus. Ein besonderes Merkmal sind dabei die nora Kautschukböden, die aufgrund ihrer Farbvielfalt und funktionalen Eigenschaften wie hohe Rutschsicherheit verbunden mit Langlebigkeit gezielt für die neuen Räume ausgewählt wurden.

Sicherer Halt für kleine Füße und gute Berollbarkeit

«Uns war es wichtig, einen Boden zu haben, auf dem sich Kinder sicher und wohl fühlen», erklärt Ute Schmitz, Pflegedirektorin am kbo-

Kinderzentrum. «Denn unsere kleinen Patientinnen und Patienten sind viel unterwegs – sie sind in aller Regel nicht bettlägerig.» Die Wahl fiel daher bewusst auf Kautschuk als Bodenmaterial. Dieses bietet nicht nur eine dauerhaft elastische Oberfläche, die das Gehen angenehm macht und für ein gutes Gefühl unter den Füßen sorgt, sondern auch mehr Sicherheit. Der Belag lässt sich zudem hervorragend mit Rollstühlen, anderen mobilen Hilfen und Essenswägen befahren. Denn er ist ausserordentlich rutschsicher. Sollte es dennoch einmal zu einem Sturz kommen, wird dieser auf dem dauerelastischen Kautschukbelag deutlich besser abgefedert als auf harten Materialien wie Stein oder Holz. Das ist ein klarer Vorteil für die aktive Umgebung des Kinderzentrums.

Spielerische Orientierung durch Farbgestaltung

Ein zentrales Element des Leitsystems war die durchdachte Farbgestaltung von Mobiliar und

Bodenbelag, die Orientierung intuitiv erlebbar macht. «Uns war eine kindgerechte Gestaltung besonders wichtig», betont Schmitz. Dabei kamen unterschiedliche Farben der nora Bodenbeläge zum Einsatz, die nicht nur eine freundliche Atmosphäre schaffen, sondern zugleich der Orientierung dienen: Jede Farbe steht für eine eigene Station innerhalb der Klinikräume. Um die Übergänge zwischen den Bereichen sanft und spielerisch zu gestalten, wurden geschwungene Intarsien in den Boden eingelassen. So entstand ein harmonischer Gesamteindruck, der Kinder aber auch die Besucher intuitiv durch die Einrichtung leitet.

Langlebigkeit als Entscheidungskriterium

Ein ebenso entscheidender Faktor war die positive Langzeiterfahrung mit den bereits eingesetzten Kautschukbelägen. Schon im Altbau war über 40 Jahre Kautschuk verbaut – mit durchweg positiven Erfahrun-

gen. «Die Böden haben sich dort über Jahrzehnte hinweg bewährt – daraus folgte, dass auch im Neubau erneut dieses Material zum Einsatz kommt», so Schmitz. «Selbst bei intensiver Nutzung, etwa durch Rollatoren, Rollstühle oder spezielle Gehhilfen, behalten die Böden über viele Jahre hinweg ihr ansprechendes Erscheinungsbild», so die Pflegedirektorin abschliessend.

Die Entscheidung für nora Kautschukbeläge ist damit nicht nur eine Frage der positiven Erfahrungen aus der Vergangenheit, sondern vor allem eine bewusste Wahl für ein langlebiges, pflegeleichtes und funktionales Material – ideal für die hohen Anforderungen im Gesundheitswesen.

Weitere Informationen

www.nora.com

nora Kautschukböden bewähren sich im kbo-Kinderzentrum in München aufgrund ihrer Rutschfestigkeit, Farbvielfalt und Langlebigkeit.

